

# Für eine sichere Funktion: Konfigurieren Sie Ihre Telefon-Anlage mit dem Service SIP Proxy



Mit Vodafone bekommen Sie eine redundante Anschaltung Ihres IP Anlagen-Anschlusses. Sie konfigurieren Ihre Telefon-Anlage je nach Authentication-Mode und Anbindungsvariante.

Dafür stehen Ihnen diese Service SIP Proxys zur Verfügung:

- Service SIP Proxy (SRV-Record<sup>1</sup>)
- Service SIP Proxy (Primär)
- Service SIP Proxy (Sekundär)

Und so konfigurieren Sie den Service SIP Proxy je nach Authentication-Mode und Anbindungsvariante:

## Sie verwenden Registration Mode

### Mit einem Internetprodukt

- Nutzen Sie den Service SIP Proxy (SRV-Record)<sup>2</sup>

### Mit einem Company Net-Produkt

- Sie nutzen den Vodafone Central Service DNS-Server?  
Dann konfigurieren Sie den Service SIP Proxy (SRV-Record).
- Sie nutzen den Vodafone Central Service DNS-Server **nicht**?  
Dann konfigurieren Sie den Service SIP Proxy (Primär).  
**Hinweis:** In diesem Fall steht keine Redundanz zur Verfügung.  
Fällt der Service SIP Proxy (Primär) aus, stellen Sie manuell auf den Service SIP-Proxy (Sekundär) um.



## Sie verwenden Static Mode

### Bei allen Anbindungsvarianten

- **Empfohlene Konfiguration:** Werden in Ihrer Telefon-Anlage zwei SIP Trunks konfiguriert, verwenden Sie:  
SIP Trunk 1: Service SIP Proxy (Primär)<sup>2</sup>  
SIP Trunk 2: Service SIP Proxy (Sekundär)<sup>2</sup>
- **Alternative:** Ist in Ihrer Telefon-Anlage die Konfiguration von zwei SIP Trunks nicht möglich, verwenden Sie Service SIP Proxy (SRV-Record).

<sup>1</sup> Service Resource Records

<sup>2</sup> Ist die Konfiguration mit SRV- oder A-/AAAA-Record in Ihrer Telefon-Anlage nicht möglich und brauchen Sie die IP-Adressen des Service SIP Proxy, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Vodafone-Ansprechpartner.